

PRESSEMITTEILUNG
77-2024

Ihr Ansprechpartner
Matthias Wittschieben
Pressereferent
Tel. 04401 916-3629
wittschieben@oovv.de

23. August 2024

Entsorgungssicherheit vor Ort

Nächste Phase der Erneuerung des Schmutzwasserkanals in Großenmeer

Großenmeer. Die Erneuerung des Schmutzwasserkanals in Großenmeer durch den Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverband (OOVV) geht voran. Nachdem die Arbeiten am und um den Marktplatz abgeschlossen sind, wurde die Maßnahme vor wenigen Tagen nun im 825 Meter umfassenden sogenannten 2. Bauabschnitt (Meerkircher Straße, Raiffeisenstraße, Sielstraße) fortgesetzt. Der Schmutzwasserkanal in der Meerkircher Straße sowie im südlichen Teil der Raiffeisenstraße wird voraussichtlich Ende 2024 fertiggestellt sein. Anfang 2025 folgt dann die Kanalerneuerung im nördlichen und westlichen Teil der Raiffeisenstraße und in der Sielstraße. Für die Bauarbeiten sind die entsprechenden Straßenteile voll gesperrt, Umleitungen sind ausgeschildert.

Im Zuge der Arbeiten werden auch die Schmutzwasser-Hausanschlussleitungen im öffentlichen Bereich einschließlich der Grundstücks-Übergabeschächte kurz hinter der Grundstücksgrenze erneuert. Die davon tangierten Anwohner werden frühzeitig über die Arbeiten informiert.

Foto:

77-2024 PM Nächste Phase der Erneuerung des Schmutzwasserkanals in Großenmeer
Heiko Poppen/OOVV

Bildunterschrift:

Der Schacht ist gegraben, die ersten Spundwände stehen: Die Arbeiten am 2. Bauabschnitt haben in der Meerkircher Straße begonnen.

Der OOVV versorgt täglich mehr als eine Million Menschen mit Trinkwasser und entsorgt umweltgerecht Abwasser in 39 Gemeinden und Städten sowie für einen Zweckverband. Das Verbandsgebiet erstreckt sich vom Dollart bis zum Dümmmer und auf vier der sieben Ostfriesischen Inseln. Gemessen an der Fläche ist der OOVV Deutschlands größter Wasserversorger. Der OOVV beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt damit zu den wichtigen Arbeitgebern im Nordwesten. Vorsitzender der Verbandsversammlung ist Sven Ambrosy, Geschäftsführer ist Karsten Specht.